

II- 1159 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 5. Mai 1971 No. 567/J

A n f r a g e

der Abgeordneten BRUNNER

*Dr. Haider, Kern*

und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Verkehr

betreffend tägliche Postzustellung im ländlichen Raum.

Nur teilweise wird an die ländliche Bevölkerung die Post täglich zugestellt. Dadurch erreichen dringende Nachrichten oft verspätet aber auch oft zu spät ihren Empfänger. Für die Zustellung von Telegrammen und Expresspost muß der Empfänger eigens Gebühren bezahlen. Tageszeitungen verlieren ihren aktuellen Informationswert. Die Menschen im ländlichen Raum erfüllen heute in vielfacher Art ihre Aufgabe für Volk und Staat. Sie haben daher ein Recht auf die gleichen Dienstleistungen des Staates wie alle übrigen Staatsbürger Anspruch zu erheben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit die Benachteiligung der Menschen im ländlichen Raum in Bezug auf Postzustellung zu beseitigen?
- 2) Bis wann werden auch die Österreicher im ländlichen Raum täglich ihre Post zugestellt erhalten?
- 3) Sind Sie bereit konkrete Maßnahmen zu setzen, um die zusätzliche Belastung der ländlichen Bevölkerung durch eigene Gebühren für die Zustellung von Telegrammen und Expresspost zu beseitigen?